

# NIEDERSCHRIFT

## über die Sitzung des Hafenausschusses Strande

**Sitzung am:** 09. September 2009  
**Sitzungsort:** Strande  
**Sitzungsraum:** Yachthafen-Restaurant  
**Sitzungsbeginn:** 16.00 Uhr  
**Sitzungsende:** 18.18 Uhr

### Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der / Die Vorsitzende

Schriftführer/in

-----

### Stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Name	Funktion	Bemerkungen
Dr. Peter Siemon	Ausschussvorsitzender	
Kay Thiele	Gemeindevertreter	
Christopf Rodde	Gemeindevertreter	bis 17.24 Uhr
Jörn Clahsen	Gemeindevertreter	
N.N.	Gemeindevertreter	
Dr. Harald Wensky	Bürgerliches Mitglied	entschuldigt fehlend, Vertreter Herr Witt
Wolfgang Thomsen	Bürgerliches Mitglied	
Bernd Much	Bürgerliches Mitglied	entschuldigt fehlend, Vertreter Herr Baumeister
Clemens Schlomka	Bürgerliches Mitglied	Stellv. für Herrn Raguse
Tim Witt	Bürgerliches Mitglied	Stellv. für Herrn Wensky
Fritz Baumeister	Bürgerliches Mitglied	Stellv. für Herrn Much

### Nicht stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Udo Lüsebrink	Bürgermeister	
Uwe Pettke	Fischereiverein	
Günter Rademacher	Technischer Berater	
Hans-Joachim Siegmeier	Hafenmeister	
Fred Schwall	Yacht Club Strande	bis 18.07 Uhr
Roland Rademacher	Stellv. bürgerl. Mitglied	bis 18.01 Uhr
Michaela Hopp	Schriftführerin	

Vor Beginn der Sitzung fand um 15.00 Uhr eine Hafenbegehung für die Ausschussmitglieder statt. Über die verschiedenen Punkte wird in der anschließenden Sitzung unter den entsprechenden Tagesordnungspunkten beraten.

Der Ausschussvorsitzende GV Dr. Siemon eröffnet die Sitzung um 16.00 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einstimmig wird auf Antrag des Ausschussvorsitzenden der neue Tagesordnungspunkt 6 e „Sportboothafengenehmigung“ sowie auf Antrag von Herrn Thomsen der neue Tagesordnungspunkt 10 „Web-Cam“ eingefügt. Es ergibt sich somit folgende Tagesordnung:

## **Verzeichnis der Tagesordnungspunkte**

### **Öffentlicher Teil:**

1. Niederschrift vom 18. März 2009
2. Mitteilungen
  - a) des Werkleiters
  - b) des Ausschussvorsitzenden
  - c) der/des Hafenmeister/s
  - d) des technischen Beraters
3. Einwohnerfragestunde
4. Investitionen
  - a) Vorplattung Südbecken
  - b) neuer Container für Hafenmeister
  - c) neue technische Hafengebäudeausstattung nach Einbruch und Diebstahl
  - d) Saugwasserstutzen laut Sportboothafenverordnung
5. Unterhaltungsmaßnahmen
  - a) Schutzbalken aus Trimax mit E-Versorgung und Wasserleitungen an den Schwimmpontons
  - b) Erneuerung abgängiger Rettungsleitern
  - c) Sandbaggerung, Erhöhung der Sichelbuhne und Aufstellen der vorhandenen Sandfangzäune auf dem Kurstrand seitens der Gemeinde
  - d) Malerarbeiten
  - e) Reparaturen Kräne
6. Verkehrsregelung im Hafengebiet
  - a) Installation eines abschließbaren Sperrpfostens auf der Promenade nach Schilksee
  - b) Anbringung von Führungsketten zwischen vorhandenen Pfosten im Kranbereich
  - c) Abbau alter Schienenslip des KYC
  - d) Gestaltung der Tore vom KYC-Bereich
  - e) Sportboothafengenehmigung
7. Festsetzung der Obergrenze der Hafengebührenbefreiungen
8. Verbesserung der Plaketteneinführung
9. Ersatz des Personenschutzhauses auf der Ostmole
10. Web-Cam
11. Verschiedenes

### **Öffentlicher Teil**

#### **Tagesordnungspunkt 1**

#### **Niederschrift vom 18. März 2009**

Einwände gegen die Niederschrift vom 18. März 2009 werden nicht erhoben. Sie wird anschließend unterzeichnet.

#### **Tagesordnungspunkt 2**

#### **Mitteilungen**

#### **a) des Werkleiters**

Die Mitteilungen des Werkleiters sind in den Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden enthalten.

#### **b) des Ausschussvorsitzenden**

Der Bericht des Ausschussvorsitzenden ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

#### **c) der/des Hafenmeister/s**

Der Bericht des Hafenmeisters ist dieser Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Herr Thomsen bemängelt die Liegeplatzbelegung durch den Yacht-Club Strande, wodurch es noch weit in die Saison hinein zu erheblichen Umverlegungen kam. Herr Schwall nimmt dazu Stellung.

Auf Vorschlag von Herrn Thomsen soll zu Saisonbeginn 2010 eine Grundreinigung in den Sanitäranlagen vorgenommen werden.

Einvernehmlich wird dem anwesenden Segler, Herrn Dr. Harke, das Rederecht eingeräumt. Dieser ist Jollen-Segler und erkundigt sich über die Errichtung des Takelstegs am Slip. Herr Rademacher nimmt dazu Stellung.

Weiterhin spricht Herr Dr. Harke die Problematik mit den Jet-Skis im Hafengebiet an. GV Dr. Siemon verweist auf die Beratung unter Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“.

#### **d) des technischen Beraters**

Der Bericht des technischen Beraters ist dieser Niederschrift als Anlage 3 beigelegt.

### **Tagesordnungspunkt 3**

#### **Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### **Tagesordnungspunkt 2**

#### **Investitionen**

##### **a) Vorplattung Südbecken**

Der Ausschussvorsitzende verweist auf den Bericht von Herrn Rademacher. Die Vorplattung Südbecken soll im Winter 2009/2010 für eine Auftragssumme von 60.000,00 € durchgeführt werden.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Baumaßnahme durchzuführen.

##### **b) neuer Container für Hafenmeister**

Der Ausschussvorsitzende verweist auf die Hafenbegehung vor der Sitzung. Der Container wurde bereits angeschafft. Herr Siegmeier regt an, eine Werkbank einzurichten.

##### **c) neue technische Hafembüroausstattung nach Einbruch und Diebstahl**

Der Werkleiter verweist auf zwei vorliegende Angebote zur Anschaffung eines Tresors in Höhe von rund 1.800,00 € sowie zur Anschaffung einer Funkalarmanlage in Höhe von rund 2.300,00 €.

Herr Baumeister merkt an, dass eventuell der Tresor von der ehemaligen Post kostenfrei zur Verfügung gestellt werden kann und wird dieses klären.

Einstimmig folgt der Ausschuss dem Vorschlag von Herrn Baumeister. Sollte dies nicht umgesetzt werden können, soll der Tresor gemäß dem anliegenden Angebot angeschafft werden.

Weiterhin wird einstimmig die Anschaffung der Funkalarmanlage gemäß dem vorliegenden Angebot beschlossen.

#### **d) Saugwasserstutzen laut Sportboothafenverordnung**

Der Ausschussvorsitzende verweist auf den Bericht des Herrn Keller von der Freiwilligen Feuerwehr während der Hafengebahrung. Dieser informiert, dass am Yacht-Club Strande und am Buswendeplatz Hydranten vorhanden sind. Auf Vorschlag der Feuerwehr wäre auf halber Strecke zu beiden Hydranten ein Ansaugstutzen mit einem Abweiskorb zum Ausschluss von Muscheln, Algen etc. zu errichten, um im Notfall schnell einsatzbereit zu sein. Herr Rademacher bietet an, sich über die technische Ausführung zu informieren.

Der Ausschuss folgt diesem Vorschlag einstimmig.

### **Tagesordnungspunkt 5 Unterhaltungsmaßnahmen**

- a) Schutzbalken aus Trimax mit E-Versorgung und Wasserleitungen an den Schwimmpontons**
- b) Erneuerung abgängiger Rettungsleitern**
- c) Sandbaggerung, Erhöhung der Sichelbühne und Aufstellen der vorhandenen Sandfangzäune auf dem Kurstrand seitens der Gemeinde**
- d) Malerarbeiten**
- e) Reparaturen Kräne**

Der Ausschussvorsitzende verweist auf die Hafengebahrung vor der Sitzung und bezieht sich auf die Beschlussvorlage Nr. 2009/50/15. Gemäß Herrn Rademacher ist unter Punkt 3 „Reparatur/Erneuerung der Rettungsleitern“ der Betrag auf 6.000.00 € zu ändern.

Unter Berücksichtigung dieser Änderung wird die Beschlussvorlage Nr. 2009/50/15 einstimmig beschlossen.

„Die Gemeindevertretung beschließt nachfolgende zusätzliche Unterhaltungs-, Investitions- und Reparaturmaßnahmen des Eigenbetriebes „Hafen Strande“ im Wirtschaftsjahr 2009:

1. Erneuerung der Scheuerkanten der Schwimmpontons für 80.000 €.
2. Reparatur des Mastenkrans und des kleinen Krans für 28.000 €.
3. Reparatur/Erneuerung der Rettungsleitern für 6.000 €.
4. Anschaffung eines neuen Containers für 4.000 € (Investition).

Im Gegenzug wird die beabsichtigte Unterhaltungsmaßnahme „Neupflasterung Ostmole, 3. BA, 60 m“ in Höhe von 35.000 € auf das Wirtschaftsjahr 2011 verschoben.“

Herr Rodde verlässt um 17.24 Uhr den Sitzungsraum.

### **Tagesordnungspunkt 6 Verkehrsregelung im Hafengebiet**

Herr Siegmeier berichtet über die Einführung der Parkscheibenregelung im Hafengebiet. Durch das nun kostenfreie Parken im Hafengebiet für die Dauer von 2 Stunden werden die Parkflächen zunehmend von Strandbesuchern genutzt.

#### **a) Installation eines abschließbaren Sperrpfostens auf der Promenade nach Schilksee**

Der Werkleiter berichtet, dass im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht für den Europawanderweg zwei abschließbare Sperrpfosten auf der Promenade in Richtung Schilksee durch den Bauhof angebracht werden.

Der Ausschuss befürwortet den Vorschlag mit 6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme.

#### **b) Anbringung von Führungsketten zwischen vorhandenen Pfosten im Kranbereich**

Der Werkleiter berichtet, dass der Bauhof diesen bereits vor längerer Zeit gefassten Beschluss umsetzen wird.

Der Ausschuss nimmt dieses einstimmig zur Kenntnis.

#### **c) Abbau alter Schienenslip des KYC**

Der Ausschussvorsitzende verweist auf die Besichtigung während der Hafengebühung. Der Kieler Yacht Club hat bereits in einem Schreiben aus 2004 bestätigt, dass der Abbau des nicht mehr genutzten Schienenslips erfolgen soll. Dieses ist bisher nicht geschehen.

Einstimmig bittet der Ausschuss die Amtsverwaltung, ein entsprechendes Schreiben an den KYC-Vorstand zu senden und um Abbau des Schienenslips zu bitten.

#### **d) Gestaltung der Tore vom KYC-Bereich**

Der Ausschussvorsitzende berichtet von Problemen der Gemeindearbeiter während der Mäharbeiten, da die Tore vom Kieler Yacht Club nach außen auf die Grünflächen geöffnet werden.

Der Ausschuss bittet die Verwaltung einstimmig, in einem Schreiben an den KYC auf diese Problematik hinzuweisen und aus Verkehrssicherheitsgründen auf die Öffnung der Tore nach innen zu bitten.

#### **e) Sportboothafengenehmigung**

Der Ausschussvorsitzende verweist auf die bereits erfolgte Beratung zu den Saugwasserstutzen. Eine weitere Beratung ist nicht erforderlich.

### **Tagesordnungspunkt 7**

#### **Festsetzung der Obergrenze der Hafengebührenbefreiungen**

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass die Befreiungsanträge für die Jugend-boote der beiden ansässigen Clubs erheblich zugenommen haben. Herr Siegmeier informiert, dass derzeit über 50 Ausbildungs- und Schulungsboote durch den Kieler Yacht Club angemeldet und von der Zahlung der Hafengebühr befreit sind.

Daraufhin beschließt der Ausschuss einstimmig, eine Obergrenze der Anzahl der zu befreienden Boote wie folgt:

Yacht Club Strande: 20 Stück

Kieler Yacht Club: 30 Stück

Der Ausschussvorsitzende verweist weiterhin auf die Abrechnungsproblematik einer Veranstaltung des Kieler Yacht Clubs bzw. des Segelsport-Jess zu Pfingsten diesen Jahres und verliest eine entsprechende E-Mail des Herrn Jess.

Ausnahmsweise beschließt der Ausschuss einstimmig, die besagten Rechnungen nieder zu schlagen. Herr Jess ist darüber zu informieren, dass dies ausnahmsweise erfolgt und bei zukünftigen Veranstaltungen diese dem Hafenumwärtigen rechtzeitig anzumelden sind und die Bezahlung durch ihn, als Veranstalter zu erfolgen hat.

### **Tagesordnungspunkt 8**

#### **Verbesserung der Plaketteneinführung**

Herr Siegmeyer berichtet über die Einführung der Plaketten und zieht eine positive Bilanz. Er bittet aber, bei der Versendung der nächsten Hafengebührenbescheide wiederum einen Hinweis über die Anbringung der Plaketten beizulegen.

### **Tagesordnungspunkt 9**

#### **Ersatz des Personenschutzhauses auf der Ostmole**

Der Werkleiter informiert über das abgängige Personenschutzhaus auf der Ostmole. Der Ausschuss erkennt den Bedarf für ein neues Personenschutzhaus, da die nächste Unterstellmöglichkeit weit entfernt ist.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, dem Vorschlag der Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel zu folgen, dass diese ein neues Personenschutzhaus beschafft und die Gemeinde dann die anschließende Pflege übernimmt.

### **Tagesordnungspunkt 10**

#### **Web-Cam**

Herr Thomsen verweist auf die Beratung in der letzten Sitzung und erläutert die technischen Voraussetzungen für die Anschaffung einer Web-Cam. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 1.500,00 €.

Es besteht Einigkeit darüber, dieses Thema in der nächsten Sitzung erneut zu beraten.

### **Tagesordnungspunkt 11**

#### **Verschiedenes**

Aufgrund der Problematik mit Jet-Skis im Hafengebiet wird sich der Ausschussvorsitzende beim Landesseglerverband über ein allgemeines Verbot von Jet-Skis informieren.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen beendet der Ausschussvorsitzende die Sitzung um 18.18 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden.